



Realisiertes LED-Leuchtsystem für ein Möbelhaus mit mehreren Hundert Lichtpunkten



abalight

Qualität und Innovation aus dem Münsterland

Die abalight GmbH ist eines der führenden Unternehmen im Markt der LED-Beleuchtungssysteme.

Die Grundlagenforschung als Basis der heutigen LED-Technologie reicht bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts zurück. Erst in den 1990er Jahren wurde die kommerzielle Nutzung möglich. Zwischen den Jahren 2007 und 2009 rückte die Technologie als Leuchtstoffsystem in die Wahrnehmung der Öffentlichkeit. Die abalight GmbH hat von Anbeginn an den LED-Markt in Deutschland mitgestaltet.

Wegweisende Qualität

Das 2010 gegründete Unternehmen aus dem münsterländischen Billerbeck war eines der Ersten, das LED-Röhren mit VDE-Zertifikat als Ersatz für Leuchtstoffröhren auf dem deutschen Markt anbieten konnte. Mit einem – um mehr als die Hälfte – reduzierten Stromverbrauch erzielt eine solche LED-Röhre gegenüber den konventionellen Röhren eine wesentlich höhere Leuchtleistung. Das Unternehmen produziert und vertreibt heute

nicht nur LED-Leuchten, sondern professionelle Beleuchtungssysteme höchster Qualität für den gewerblichen Bereich. Diese kommen zum Beispiel in Büros, Hallen, im Handel und bei Außenbeleuchtungen zum Einsatz. Um die Anforderungen der Kunden flexibel abdecken zu können, sind rund 450 verschiedene Beleuchtungslösungen im Angebot. Darüber hinaus werden kundenindividuelle Lösungen spezifisch entwickelt. Mehrere tausend Quadratmeter Lagerfläche ermöglichen ein schnelles Reagieren und kurzfristige Lieferung. Die installierten Anlagen können klein sein, mit beispielsweise vier Deckenleuchten in einem Büro, oder groß, wie zum Beispiel in Industriehallen, Tiefgaragen oder Möbelhäusern mit mehreren hundert Lichtpunkten. „Die unterschiedlichen Bedürfnisse verschiedener Branchen werden im Einzelhandel deutlich“, erklärt Geschäftsführer Markus Sieverding. „Dort haben sie eine hohe Dichte der Leuchten, weil zahlreiche Produkte punktuell ausgeleuchtet werden müssen. Hallen im Industriebereich

bedürfen dagegen eher einer gleichmäßigen Ausleuchtung.“ Zudem sind in einigen Branchen, wie dem Lebensmittelhandel, der Lebensmittelindustrie und der Gastronomie, besondere gesetzliche Bestimmungen zu beachten. Die für den Lebensmittelbereich vorgesehenen Produkte von abalight sind deswegen nach IFS Food und DIN 10500 zertifiziert. Der International Featured Standard (IFS) bietet Rahmenbedingungen für verschiedene Branchen. Der IFS Food garantiert den Konsumenten größtmögliche Qualität und Schutz vor Kontamination von Lebensmitteln durch Fremdkörper. Die DIN 10500 beschäftigt sich mit der Lebensmittelhygiene in Verkaufsfahrzeugen und ortsveränderlichen, nichtständigen Verkaufseinrichtungen für leicht verderbliche Lebensmittel. „Neben der selbstverständlichen Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben legen wir großen Wert auf hohe Qualität bei Funktionalität und Verarbeitung“, betont Sieverding. „Natürlich spüren auch wir den Kostendruck, aber wir werden auf keinen Fall dem Kosten- und Preisdruck des Marktes die Produktqualität opfern.“

Innovative Technik

Um das Qualitätsniveau der Produkte hochhalten zu können, entwickelt die abalight GmbH innovative LED-Lösungen für die Anforderungen, die im Gespräch mit Kunden definiert werden. So ist die Produktfamilie LED Highbay SUN entstanden, die als Benchmark unter den LED-Hallentiefstrahlern gilt. Mit einer Leistungsaufnahme von



Foto: Gerold Lorenzen

Geschäftsführer Markus Sieverding

je nach Modell 111 bis 245 Watt wird eine Helligkeit von bis zu 41.400 Lumen erreicht. Das entspricht einer Effizienz von 98 Prozent. Der SUN HT (High Temperature) aus der SUN-Produktfamilie kann bei Umgebungstemperaturen von bis zu 80 Grad eingesetzt werden, wo konventionelle LED-Beleuchtungen nicht mehr einsetzbar sind. Über eine automatisierte Temperaturmessung wird bei einer drohenden Überhitzung die Leistung der Leuchte angepasst und so ein Ausfall der Leuchte verhindert. Dadurch wird eine Lebensdauer unter extremen Anforderungen von bis zu zehn Jahren ermöglicht. „Den SUN haben wir im Rahmen eines Euregio-Förderprojektes mit zwei Partnerunternehmen komplett hier in Billerbeck entwickelt“, freut sich Markus Sieverding.

Die Innovationen entwickelt die abalight GmbH unter anderem in ihrem Lichtlabor. Dort stehen auch ein Goniophotometer und eine Ulbrichtkugel zur Verfügung. Im Goniophotometer werden die Lichtverteilung und der Gesamtlichtstrom der Leuchten vermessen und kontrolliert. Die Ulbrichtkugel dient zur Bestimmung der Farbtemperatur und des Farbwiedergabewertes. Besonders Letzteres ist von Bedeutung, da die Kunden gelegentlich sehr spezielle Wünsche bezüglich der Lichtfarbe haben. „Mit unserem Lichtlabor geben wir auch ein Qualitätsversprechen ab“, unterstreicht der Geschäftsführer des nach ISO 9001:2015 im Qualitätsmanagement zertifizierten Unternehmens. „Die Kontrollen im Labor machen die Qualität unserer Produkte jederzeit nachprüfbar. Das ist genau das,

was wir wollen.“ Eine weitere Innovation der abalight GmbH ist die Austauschbarkeit von einzelnen Komponenten in einer Leuchte im Falle einer Störung. Bei zahlreichen Wettbewerbsprodukten ist das nicht möglich und ein Austausch der kompletten Leuchte wird notwendig. Nach dem Komponentenaustausch besteht wieder eine 100%ige Garantie des Produktes über mehrere Jahre.

Investieren oder „Licht mieten“?

Kunden der abalight GmbH sind nicht die Endkunden, sondern der Elektrofachgroßhandel. Zwar stellt das Unternehmen seine Produkte bei Unternehmen und Elektrikern durch Schulungen in Billerbeck und auf regionalen oder Hausmessen vor, doch der Vertrieb erfolgt über den Fachgroßhandel.

Das Unternehmen unterstützt Bauplanungen durch Beleuchtungsvorschläge und kommuniziert so die Leistungsfähigkeit der eigenen Produkte. Bei der Ausstattung von Neubauprojekten werden die funktionalen Anforderungen der einzelnen Räume in aller Regel mit Architekten und Lichtplanern abgestimmt. In Bestandsimmobilien sollen oft, im Rahmen von Sanierungen, die bestehenden konventionellen Beleuchtungssysteme durch eine energieeffizientere LED-Beleuchtung unter Beibehaltung der bereits existierenden Lichtanschlüsse ersetzt werden. Es gilt ein Optimum mit vorhandener Verkabelung und neuen LED-Leuchtsystemen zu entwickeln. Meist kann beim Ersatz konventioneller Be-

leuchtung durch LED eine Energieersparnis von etwa zwei Dritteln erzielt werden. Zusätzlich erhält der Kunde meist eine Verbesserung der Lichtmenge.

Manche Unternehmen möchten eine Investition in eine neue Beleuchtungssystematik aus Eigenmitteln nicht realisieren. Über den Geschäftsbereich abalight Contracting wird diesen Kunden nach Bedarf ein Rundum-sorglos-Paket inklusive Wartung für die Finanzierung der neuen Beleuchtung mit einer Laufzeit von mehreren Jahren angeboten. Der Kunde zahlt eine monatliche Rate für die Nutzung des LED-Beleuchtungssystems. Diese Rate ist häufig niedriger als die Energiekosten-Ersparnis des Kunden. Die Laufzeit des Contracting richtet sich nach der Amortisation der LED-Anlage. An ihrem Ende geht das LED-System in den Besitz des Kunden über.

Nachhaltigkeit mit LED

LED-Beleuchtungssysteme sind nicht nur durch die Energieersparnis von bis zu 70 Prozent gegenüber konventionellen Leuchten attraktiv. Auch die CO₂-Belastung der Umwelt wird drastisch reduziert. Sondermüll wie Quecksilber und krebserregende Phenole aus defekten Leuchten fallen nicht mehr an. Zudem gelangen weniger LED-Leuchten, durch ihre sehr lange Lebensdauer von bis zu 100.000 Stunden, in den Müll. Auch über die Produktion hinaus steht die abalight GmbH für einen nachhaltigen Ressourceneinsatz. Mit einer 2.200 Quadratmeter großen Solaranlage auf den Hallendächern des Unternehmens werden rund 340.000 Kilowattstunden Strom aus Sonnenenergie erzeugt, der in den Eigenbedarf und in die Netzeinspeisung geht. „Die LED-Technologie ist im Zuge des weiter wachsenden Umweltbewusstseins und der Energiediskussion unverzichtbar“, ist sich Markus Sieverding sicher. „Wir können den so entstehenden Bedarf der Kunden mit unseren LED-Lichtsystemen in hoher Qualität zu Marktkonditionen befriedigen.“ Markus Richard Spiecker | redaktion@regiomanager.de ■

KONTAKT



abalight GmbH
Daruper Straße 2 · 48727 Billerbeck
Telefon: 02543 218898-0 · Telefax: 02543 218898-19
info@abalight.de · www.abalight.de